

## Überregionales

# Wirtschaftskomitee Aargau-Solothurn: "Klares Zeichen für nachhaltigen Handel"

## Details

Veröffentlicht: 07. März 2021

(pd) Das Wirtschaftskomitee Aargau Solothurn zeigt sich erfreut über das Ja zum fortschrittlichen Freihandelsabkommen mit Indonesien. "Damit hat sich das Schweizer Stimmvolk am heutigen Abstimmungssonntag nicht nur für Erleichterungen im Handel mit Indonesien ausgesprochen, sondern auch die Bedeutung von Freihandelsabkommen für die Schweiz erkannt", teilt das Komitee mit.

Und weiter: "Die heutige Annahme des Freihandelsabkommens mit Indonesien ist ein klares Zeichen für die Wirtschaft und den bisherigen Weg der Schweiz, den Abbau von Handelshemmnissen mittels Freihandelsabkommen zu fördern. Mit Indonesien, das über einen wachsenden Absatzmarkt verfügt, steht der Schweiz ein attraktiver Handelspartner gegenüber. Gleichzeitig fördert die Schweiz und ihre Unternehmen mit dem Abkommen aktiv die Produktion von nachhaltigem Palmöl. Die Verordnung des Bundesrates, die bereits in Vernehmlassung ist, sorgt nun dafür, dass die richtungsweisenden Nachhaltigkeitsbestimmungen des Freihandelsabkommens umgesetzt werden und das Abkommen als eines der fortschrittlichsten seiner Art gilt."

**Beat Bechtold, Direktor der AIHK**, ist erfreut über die Umsicht der Schweizer Stimmbevölkerung: «Das Freihandelsabkommen mit Indonesien ermöglicht unseren Unternehmen in diesen herausfordernden Zeiten Zugang zu einem vielversprechenden Absatzmarkt, verschafft ihnen einen wichtigen Wettbewerbsvorteil und fördert gleichzeitig die Nachhaltigkeit im internationalen Handel.»